

### **Inhaltsverzeichnis**

1. Packet Radio via Soundkarte unter Linux	
2. Benutzer:OE2WAO	
3. Benutzer:OE5HPM	



Ausgabe: 15.05.2024

### Packet Radio via Soundkarte unter Linux

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

# Version vom 3. Mai 2011, 19:24 Uhr (Que litext anzeigen)

OE2WAO (Diskussion | Beiträge)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Aktuelle Version vom 22. November 2019, 18:48 Uhr (Quelltext anzeigen) OE5HPM (Diskussion | Beiträge) (→Der Source Code)

(23 dazwischenliegende Versionen von 3 Benutzern werden nicht angezeigt)

#### Zeile 1: Zeile 1: [[Kategorie:Packet-Radio und I-Gate]] [[Kategorie:Packet-Radio und I-Gate]] == Das Projekt == == Das Projekt == Dieser (USB) Soundkartentreiber **befindet** Dieser (USB) Soundkartentreiber von sich in der Entwicklung und soll es **OE5DXL** soll es ermöglichen mit 2 Kanälen (L und R der Soundkarte) mehr ermöglichen mit 2 Kanälen mehrere Modems zugleich unter Linux zu ere Modems zugleich unter Linux zu initialisieren.<br> initialisieren.<br> Als KISS Treiber sind bis zu 16 Modems Als KISS Treiber sind bis zu 16 Modems von 1baud bis 28kbaud möglich. Der von 1baud bis 28kbaud möglich. Der Equalizer ermöglicht einen Equalizer ermöglicht einen Vollduplexbetrieb bei **verwendung** eines Vollduplexbetrieb bei **Verwendung** eines getrennten Senders und Empfängers. getrennten Senders und Empfängers. < br> Weiterer Vorteil ist die Möglichkeit des Weiterer Vorteil ist die Möglichkeit des ""M ultibaud"" Digi, also mehrere "Multibaud" Digi, also mehrere Geschwindigkeiten FSK AFSK gemischt (bs Geschwindigkeiten **auf einer Frequenz,** F SK **und** AFSK gemischt. pw. 1k2 2k4 4k8 9k6 auf einer QRG). In Stereo kann theoretisch ein multibaud In Stereo kann so theoretisch ein FSK AFSK KISS als auch AXUDP AX.25 multibaud FSK AFSK KISS, als auch AXUDP Modem betrieben werden. AX.25 Modem betrieben werden. [[Bild:Soundmodem-box. gif|Soundmodem Schema]] ==Der Source Code== ==Der Source Code== so schaut der [[Media:Soundmodem li [https://github.com/oe5hpm/dxIAPRS] nux\_i386\_static.zip|Code]] dazu aus https://github.com/oe5hpm /dxIAPRS<br>



```
[http://gitlab.oe5xbl.ampr.org/oe5hpm
/dxIAPRS/]http://gitlab.oe5xbl.ampr.
org/oe5hpm/dxIAPRS/
==Der kompilierte Treiber==
[[Media:soundmodem i386 linux.
zip|Soundmodem-bin]] - Der fertig
kompilierte Soundmodem Treiber
[[Media:udpbox i386 linux bin.
zip|udpbox-bin]] - UDP Filter und
RAW-Monitor Konverter und (neu) mit
aprs-digi, Bake, User-Message-
Receiver
[[Media:udpgate i386 linux bin.
zip|udpgate-bin]] - I-Gate, APRS-IS,
APRS-Server mit Rangefilter, HTML-
Statistik, Log
[[Media:udphub i386 linux bin.
zip|udphub-bin]] - axudp Hub zum
HAMNET-PR-Login ohne IP
Beschränkung
 [[Media:udpflex i386 linux bin.zip|udp
flex-bin]] - Interface com-port (/dev
/ttySxx) mit KISS oder RMNC
bidirektional auf axudp
==Starten bzw. Aufrufen des
Treibers==
mit oss testen 1200 + 9600 baud
monitor (ohne kiss oder udp)
./afskmodem -f 32000 -M 0 -c 0 -b
1200 -M 1 -c 0 -b 9600 -a -g
```



```
mit alsa:
    aoss ./afskmodem -f 32000 -M 0 -c 0 -
   b 1200 -M 1 -c 0 -b 9600 -a -g
   APRS mit Xastir KISS-Interface, PTT
   auf ttyS0:
   aoss ./afskmodem -i /tmp
+ /soundmodem -t /dev/ttyS0 -f 32000 -
   M 0 -i
+ Xastir
   "interface" > "interface control" >
   "add" "serial kiss tnc"
    "add" "tnc port" /tmp/soundmodem
    "interface control" "start"
   2-Frequenz-halbduplex-Digi mit 1200
   / 1200+9600Bd xnet mit UDP und LPT
   PTT:<br>
   Bei UDP ist die Startreihenfolge egal,
   die Programme können auch auf
   verschiedenen Rechnern laufen
    sudo nice -n -19 aoss ./afskmodem \
   -p /dev/parport0 -f 44100 -c 2 -s 9 -l
   256 -b 6 -e 7 \
+ -C 0 -b 1 -r 300 -C 1 -b 2 \
   -M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -U 127.0.0.1:
   9200/9210 -m 0 \
   -M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -g 200 -U
   127.0.0.1:9201/9211 -m 0 \
   -M 2 -c 0 -b 9600 -a -a -a 200 -U
   127.0.0.1:9202/9212 -m 0
   linuxsnet (XNET) AUTOEXEC.NET
   attach ip0 axudp 1 1 l9200 d9210
   127.0.0.1
```



```
attach ip1 axudp 2 1 l9201 d9211
127.0.0.1
 attach ip2 axudp 3 1 l9202 d9212
127.0.0.1
 po 1 baud 1200
 po 2 baud 1200
 po 3 baud 9600
XNET mit KISS und TTY ptt (XNET
nach dem Modem starten!)
aoss ./afskmodem \
 -t /dev/ttyS0 -f 24000 -i /tmp
/soundmodem \
 -c 2 -s 9 -l 256 -b 6 -e 7 -C 0 -r 300 \
-M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -m 0 \
-M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -q 200 -m 0 \
-M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -q 200 -m 0
linuxsnet AUTOEXEC.NET
 attach sdev0 kiss 1 3 38400 /tmp
/soundmodem
 po 1 baud 1200
po 2 baud 1200
 po 3 baud 9600
144.800MHz 1200Bd, 70cm
1200+9600Bd xnet, aprsdigi, aprsd
und udpbox:
APRS hört auf allen Userzugängen
und sendet zum IGATE. <br>
Senden auf 144.800 nur APRS
Messages. < br>
```



```
Auf dem 1200Bd 70cm Zugang
   normales PR + APRS.<br>
   1. Modem sendet alle Ports zu
   udpbox Port 920x und hört auf Port
   921x:<br>
   (auf langsamen Rechnern oder bei
   hoher CPU last hilft Priotität mit nice
   oder renice erhöhen)
+ sudo nice -n -19 aoss ./afskmodem \
   -p /dev/parport0 -f 44100 -c 2 -s 9 -l
   256 -b 6 -e 7 \
   -C 0 -b 1 -r 300 -C 1 -b 2 \
   -M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -U 127.0.0.1:
   9200/9210 -m 2 \
   -M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -g 200 -U
   127.0.0.1:9201/9211 -m 2 \
   -M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -g 200 -U
   127.0.0.1:9202/9212 -m 2
   2. XNET empfängt von udpbox und
   sendet direkt zum Modem:<br>
   linuxsnet AUTOEXEC.NET
   attach ip0 axudp 1 1 19300 d9210
   127.0.0.1
   attach ip1 axudp 2 1 l9301 d9211
   127.0.0.1
   attach ip2 axudp 3 1 19302 d9212
   127.0.0.1
   po 1 baud 1200
   po 2 baud 1200
   po 3 baud 9600
   3. udpbox empfängt vom Modem
   (Port 920x) in AXUDP (9401)<br>
```



```
sendet alle UI zu aprsd auf
192.168.1.1:9000<br>
sendet nur "APRS Messages" (-f p58)
zu Modem Funkport 1 <br>
./udpbox -R 0.0.0.0:9200 -m
192.168.1.1:9000 -r 127.0.0.1:93:
9300\
      -R 0.0.0.0:9201 -m 192.168.1.1:
9000 -r 127.0.0.1:93:9301\
      -R 0.0.0.0:9202 -m 192.168.1.1:
9000 -r 127.0.0.1:93:9302\
      -M 0.0.0.0:9401 -r 127.0.0.1:
9211 -f p58 -r 127.0.0.1:9210 -v
4. udpbox als aprs-digi (Beispiel) < br>
-R empfange axudp auf Port 9000
-u bestätige und speichere User
Messages an OE0AAA-12 in File /tmp
/msg12.txt
-f filtere für die überlastete 144.800
je nach Geschmack Data-Typen weg
wie z.b. garnicht aprs-frames,
thirdparty-messages, Status-
Meldungen
weg. Die Zahlen sind der Dezimalwert
des 1. Bytes der Nutzdaten
(siehe aprs Protokollbeschreibung
APRS101.pdf)
-x filtere Frames mit TCPIP oder
NOCALL weg
-p sende nur (soweit vom Absender
richtig adressierte) Frames die
```



nach direkt gehört aussehen (first hop digi), sende aber den Rest vom Pfad nach Protokoll modifiziert mit für weitere Hops füge das digicall OE0AAA-11 zur korrekten Pfad aufzeichnung ein anderfalls bliebe der digi unsichtbar. Es werden alle Adressierungsarten akzeptiert einschliesslich der effizientesten mit Destination-SSID. Damit kann bei (insbesondere von Mobilstationen gesendeten) Frames 14 byte "WIDE1-1,WIDE2-2..." oder etwa 30% eingespart werden. -t filtere gleichbleibende Texte (sprich nervige Baken) 27min weg, lasse aber (retryende) User Messages nach 28s durch -b sende Bake aus dem File aprsbeacon.txt alle 300s, aber ebenfalls gefiltert, also wenn der Text nicht zb. durch neue Wetterdaten ersetzt wurde, alle 30min -k Filtere alles (ausser User-msg) ausserhalb Umkreis koordinate(grad) /radius(km) -c sende zu Monitorzwecken (nc -l -u p 2000) den sendefertigen Inhalt mit Linefeed an Rechner 192.168.1.24: 2000



```
+
   -r sende das gleiche(-e) zum Modem
   als axudp 127.0.0.1:9100
   -v sagt was es tut und warum auf
   dem standard output
   ./udpbox -v -u OE0AAA-12:/tmp
   /msg12.txt -R 0.0.0.0:9000\
   -f d59,60,125,65-83,85-90,97-122 -x
   TCPIP, NOCALL -d OE0AAA-11\
   -p 5,6,7,8,9 -t 1680,28 -b 300:
   aprsbeacon.txt -k 48.2/-13.1/40\
   -c 192.168.1.24:2000 -e -r 127.0.0.1:
   9100<br>
   Man kann noch eine Kopie der
   ungefilterten rx Daten im monitor-
   format
   an zb. aprsd für Igate senden (-m
   127.0.0.1:9304)
   Weitere parameter siehe -h
   Bakentext File Beispiel:
   (Hier sollte man vorsichtig sein um
   keine Alarmsymbole zu erwischen
   aber Call und Koordinaten
   ausbessern)
   Es wird nur die 1. Zeile des Files
   gesendet, das File kann aber jederzeit
   zb. von einem Messwert Programm
   modifiziert werden.
   OE0AAA-11>TEST,TRACE2-2:!9000.00
   N/18000.00E#PHG3750Test Digi
```



+	
+	dazu auf 266MHz Geode CPU mit billig- USB-Sound"karte" optimierter Modemstart
+	(-e 50 leichtes rx Hochpassfilter wegen dumpfem nf-Ausgang beim Rx)
+	
+	aoss /home/tc/afskmodem -f 24000 -e 8 -t /dev/ttyS0\
+	-l 128 -b 1 -M 0 -U 127.0.0.1:9000 /9100 -m 0 -e 50 &
+	
+	Startreihenfolge egal, mit & am Ende der Kommandozeile laufen die Programme im Hintergrund
+	
+	
+	I-Gate mit udpgate
+	
+	Rx-Igate kompatibel nach:
+	http://wiki.ham.fi /APRS iGate properties#APRS- IS_connection_2
+	
+	./udpgate -R 0.0.0.0:9000 -t 14580 -s OE0AAA-10 -n 10:netbeacon.txt\
+	-g www.db0anf.de 14580 -p /etc/pass. txt -f "m/30" -l 6:udp.log -w 14501
+	
+	-t TCP Port für Connects mit Aprs- Gaffern wie xastir oder weitere igates
+	
+	-s Call des Servers
+	



+	-n alle 10 Min Netzbake mit Server Position
+	File Inhalt (bitte richige Koordinaten an den gleichen Spalten eingeben!)
+	grad minuten.minutenkommas, "/" und "&" ist das Aprs-Symbol
+	
+	!8959.00N/01300.20E&lgate Nordpol
+	
+	-q Connect zum APRS-IS Netz oder anderem udpgate (Befehl wiederholen dann werden die Server bei Linkausfall der Reihe nach mit 30s Pause versucht)
+	
+	-p passwort oder Filename mit Passwort damits in der Kommandozeile unsichtbar ist
+	
+	-f Filterparameter werden zum Server gesendet
+	
+	-l Loggt Connects, Frames (gute, gefilterte, duplikate) je nach loglevel
+	(das File wird nach jeder Zeile geschlossen und kann gekürzt /gelöscht werden)
+	
+	-w www Port
+	
+	[[Bild:udpgate-html.gif center www- Statistik-Beispiel]]



+

<br>

Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst. Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst.

## Aktuelle Version vom 22. November 2019, 18:48 Uhr

Inhaltsverzeichnis	
1 Das Projekt	61
2 Der Source Code	61
3 Der kompilierte Treiber	61
4 Starten bzw. Aufrufen des Treibers	62

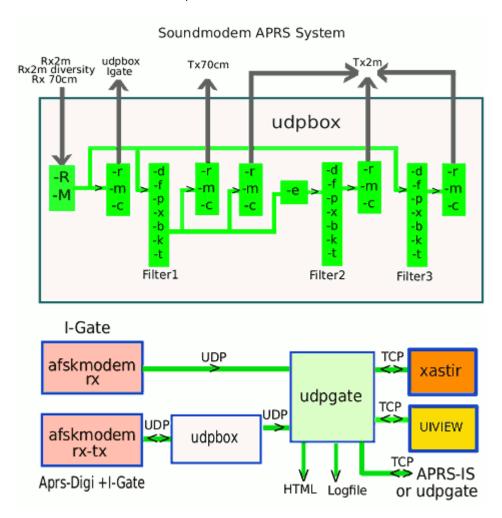


### Das Projekt

Dieser (USB) Soundkartentreiber von OE5DXL soll es ermöglichen mit 2 Kanälen (L und R der Soundkarte) mehrere Modems zugleich unter Linux zu initialisieren.

Als KISS Treiber sind bis zu 16 Modems von 1baud bis 28kbaud möglich. Der Equalizer ermöglicht einen Vollduplexbetrieb bei Verwendung eines getrennten Senders und Empfängers.

Weiterer Vorteil ist die Möglichkeit des "**Multibaud**" Digi, also mehrere Geschwindigkeiten FSK AFSK gemischt (bspw. 1k2 2k4 4k8 9k6 auf einer QRG). In Stereo kann so theoretisch ein multibaud FSK AFSK KISS, als auch AXUDP AX.25 Modem betrieben werden.



#### **Der Source Code**

[1]https://github.com/oe5hpm/dxIAPRS[2]http://gitlab.oe5xbl.ampr.org/oe5hpm/dxIAPRS/

## Der kompilierte Treiber

Soundmodem-bin - Der fertig kompilierte Soundmodem Treiber

udpbox-bin - UDP Filter und RAW-Monitor Konverter und (neu) mit aprs-digi, Bake, User-Message-Receiver



```
udpgate-bin - I-Gate, APRS-IS, APRS-Server mit Rangefilter, HTML-Statistik,
Log
```

```
udphub-bin - axudp Hub zum HAMNET-PR-Login ohne IP Beschränkung
```

```
udpflex-bin - Interface com-port (/dev/ttySxx) mit KISS oder RMNC
bidirektional auf axudp
```

### Starten bzw. Aufrufen des Treibers

mit oss testen 1200 + 9600 baud monitor (ohne kiss oder udp)

```
./afskmodem -f 32000 -M 0 -c 0 -b 1200 -M 1 -c 0 -b 9600 -a -g
```

mit alsa:

```
aoss ./afskmodem -f 32000 -M 0 -c 0 -b 1200 -M 1 -c 0 -b 9600 -a -g
```

APRS mit Xastir KISS-Interface, PTT auf ttyS0:

```
aoss ./afskmodem -i /tmp/soundmodem -t /dev/ttyS0 -f 32000 -M 0 -i
```

Xastir

```
"interface" > "interface control" > "add" "serial kiss tnc"
"add" "tnc port" /tmp/soundmodem
"interface control" "start"
```

2-Frequenz-halbduplex-Digi mit 1200 / 1200+9600Bd xnet mit UDP und LPT PTT: Bei UDP ist die Startreihenfolge egal, die Programme können auch auf verschiedenen Rechnern laufen

```
sudo nice -n -19 aoss ./afskmodem \
-p /dev/parport0 -f 44100 -c 2 -s 9 -l 256 -b 6 -e 7 \
-C 0 -b 1 -r 300 -C 1 -b 2 \
-M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -U 127.0.0.1:9200/9210 -m 0 \
-M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -q 200 -U 127.0.0.1:9201/9211 -m 0 \
-M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -q 200 -U 127.0.0.1:9202/9212 -m 0
```

linuxsnet (XNET) AUTOEXEC.NET



```
attach ip0 axudp 1 1 19200 d9210 127.0.0.1
attach ip1 axudp 2 1 19201 d9211 127.0.0.1
attach ip2 axudp 3 1 19202 d9212 127.0.0.1
po 1 baud 1200
po 2 baud 1200
po 3 baud 9600
```

XNET mit KISS und TTY ptt (XNET nach dem Modem starten!)

```
aoss ./afskmodem \
-t /dev/ttyS0 -f 24000 -i /tmp/soundmodem \
-c 2 -s 9 -l 256 -b 6 -e 7 -C 0 -r 300 \
-M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -m 0 \
-M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -q 200 -m 0 \
-M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -q 200 -m 0
```

linuxsnet AUTOEXEC.NET

```
attach sdev0 kiss 1 3 38400 /tmp/soundmodem
po 1 baud 1200
po 2 baud 1200
po 3 baud 9600
```

144.800MHz 1200Bd, 70cm 1200+9600Bd xnet, aprsdigi, aprsd und udpbox: APRS hört auf allen Userzugängen und sendet zum IGATE.

Senden auf 144.800 nur APRS Messages.

Auf dem 1200Bd 70cm Zugang normales PR + APRS.

1. Modem sendet alle Ports zu udpbox Port 920x und hört auf Port 921x: (auf langsamen Rechnern oder bei hoher CPU last hilft Priotität mit nice oder renice erhöhen)

```
sudo nice -n -19 aoss ./afskmodem \
-p /dev/parport0 -f 44100 -c 2 -s 9 -l 256 -b 6 -e 7 \
-C 0 -b 1 -r 300 -C 1 -b 2 \
-M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -U 127.0.0.1:9200/9210 -m 2 \
-M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -q 200 -U 127.0.0.1:9201/9211 -m 2 \
-M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -q 200 -U 127.0.0.1:9202/9212 -m 2
```

2. XNET empfängt von udpbox und sendet direkt zum Modem: linuxsnet AUTOEXEC.NET

```
attach ip0 axudp 1 1 19300 d9210 127.0.0.1
attach ip1 axudp 2 1 19301 d9211 127.0.0.1
attach ip2 axudp 3 1 19302 d9212 127.0.0.1
po 1 baud 1200
po 2 baud 1200
po 3 baud 9600
```



3. udpbox empfängt vom Modem (Port 920x) in AXUDP (9401) sendet alle UI zu aprsd auf 192.168.1.1:9000 sendet nur "APRS Messages" (-f p58) zu Modem Funkport 1

```
./udpbox -R 0.0.0.0:9200 -m 192.168.1.1:9000 -r 127.0.0.1:93:9300\
-R 0.0.0.0:9201 -m 192.168.1.1:9000 -r 127.0.0.1:93:9301\
-R 0.0.0.0:9202 -m 192.168.1.1:9000 -r 127.0.0.1:93:9302\
-M 0.0.0.0:9401 -r 127.0.0.1:9211 -f p58 -r 127.0.0.1:9210 -v
```

- 4. udpbox als aprs-digi (Beispiel)
- -R empfange axudp auf Port 9000
- -u bestätige und speichere User Messages an OE0AAA-12 in File /tmp/msg12.txt
- -f filtere für die überlastete 144.800 je nach Geschmack Data-Typen weg wie z.b. garnicht aprsframes, thirdparty-messages, Status-Meldungen weg. Die Zahlen sind der Dezimalwert des 1. Bytes der Nutzdaten (siehe aprs Protokollbeschreibung APRS101.pdf)
- -x filtere Frames mit TCPIP oder NOCALL weg
- -p sende nur (soweit vom Absender richtig adressierte) Frames die nach direkt gehört aussehen (first hop digi), sende aber den Rest vom Pfad nach Protokoll modifiziert mit für weitere Hops füge das digicall OE0AAA-11 zur korrekten Pfad aufzeichnung ein anderfalls bliebe der digi unsichtbar. Es werden alle Adressierungsarten akzeptiert einschliesslich der effizientesten mit Destination-SSID. Damit kann bei (insbesondere von Mobilstationen gesendeten) Frames 14 byte "WIDE1-1,WIDE2-2..." oder etwa 30% eingespart werden.
- -t filtere gleichbleibende Texte (sprich nervige Baken) 27min weg, lasse aber (retryende) User Messages nach 28s durch
- -b sende Bake aus dem File aprsbeacon.txt alle 300s, aber ebenfalls gefiltert, also wenn der Text nicht zb. durch neue Wetterdaten ersetzt wurde, alle 30min
- -k Filtere alles (ausser User-msg) ausserhalb Umkreis koordinate(grad)/radius(km)
- -c sende zu Monitorzwecken (nc -l -u -p 2000) den sendefertigen Inhalt mit Linefeed an Rechner 192.168.1.24:2000
- -r sende das gleiche(-e) zum Modem als axudp 127.0.0.1:9100
- -v sagt was es tut und warum auf dem standard output

Ausgabe: 15.05.2024

```
./udpbox -v -u 0E0AAA-12:/tmp/msg12.txt -R 0.0.0.0:9000\
-f d59,60,125,65-83,85-90,97-122 -x TCPIP,N0CALL -d 0E0AAA-11\
-p 5,6,7,8,9 -t 1680,28 -b 300:aprsbeacon.txt -k 48.2/-13.1/40\
-c 192.168.1.24:2000 -e -r 127.0.0.1:9100
```

Man kann noch eine Kopie der ungefilterten rx Daten im monitor-format an zb. aprsd für Igate senden (-m 127.0.0.1:9304) Weitere parameter siehe -h



Bakentext File Beispiel: (Hier sollte man vorsichtig sein um keine Alarmsymbole zu erwischen aber Call und Koordinaten ausbessern) Es wird nur die 1. Zeile des Files gesendet, das File kann aber jederzeit zb. von einem Messwert Programm modifiziert werden.

```
OE0AAA-11>TEST,TRACE2-2:!9000.00N/18000.00E#PHG3750Test Digi
```

dazu auf 266MHz Geode CPU mit billig-USB-Sound"karte" optimierter Modemstart (-e 50 leichtes rx Hochpassfilter wegen dumpfem nf-Ausgang beim Rx)

```
aoss /home/tc/afskmodem -f 24000 -e 8 -t /dev/ttyS0\
-l 128 -b 1 -M 0 -U 127.0.0.1:9000/9100 -m 0 -e 50 &
```

Startreihenfolge egal, mit & am Ende der Kommandozeile laufen die Programme im Hintergrund

I-Gate mit udpgate

Rx-Igate kompatibel nach: http://wiki.ham.fi/APRS\_iGate\_properties#APRS-IS\_connection\_2

```
./udpgate -R 0.0.0.0:9000 -t 14580 -s 0E0AAA-10 -n 10:netbeacon.txt\
-g www.db0anf.de 14580 -p /etc/pass.txt -f "m/30" -l 6:udp.log -w 14501
```

- -t TCP Port für Connects mit Aprs-Gaffern wie xastir oder weitere igates
- -s Call des Servers
- -n alle 10 Min Netzbake mit Server Position File Inhalt (bitte richige Koordinaten an den gleichen Spalten eingeben!) grad minuten.minutenkommas, "/" und "&" ist das Aprs-Symbol

```
!8959.00N/01300.20E&Igate Nordpol
```

- -g Connect zum APRS-IS Netz oder anderem udpgate (Befehl wiederholen dann werden die Server bei Linkausfall der Reihe nach mit 30s Pause versucht)
- -p passwort oder Filename mit Passwort damits in der Kommandozeile unsichtbar ist
- -f Filterparameter werden zum Server gesendet
- -l Loggt Connects, Frames (gute, gefilterte, duplikate) je nach loglevel (das File wird nach jeder Zeile geschlossen und kann gekürzt/gelöscht werden)
- -w www Port

www-Statistik-Beispiel

Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst.



# Packet Radio via Soundkarte unter Linux: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

## Version vom 3. Mai 2011, 19:24 Uhr (Que litext anzeigen)

OE2WAO (Diskussion | Beiträge)
← Zum vorherigen Versionsunterschied

Aktuelle Version vom 22. November 2019, 18:48 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE5HPM (Diskussion | Beiträge) (→Der Source Code)

(23 dazwischenliegende Versionen von 3 Benutzern werden nicht angezeigt)

#### Zeile 1: Zeile 1:

[[Kategorie:Packet-Radio und I-Gate]]

== Das Projekt ==

Dieser (USB) Soundkartentreiber befindet sich in der Entwicklung und soll es ermöglichen mit 2 Kanälen mehrere Modems zugleich unter Linux zu initialisieren. < br>

Als KISS Treiber sind bis zu 16 Modems von 1baud bis 28kbaud möglich. Der Equalizer ermöglicht einen Vollduplexbetrieb bei verwendung eines getrennten Senders und Empfängers.

Weiterer Vorteil ist die Möglichkeit des "Multibaud" Digi, also mehrere Geschwindigkeiten **auf einer Frequenz,** F SK **und** AFSK gemischt.

In Stereo kann theoretisch ein multibaud FSK AFSK KISS als auch AXUDP AX.25 Modem betrieben werden. [[Kategorie:Packet-Radio und I-Gate]]

== Das Projekt ==

Dieser (USB) Soundkartentreiber von
OE5DXL soll es ermöglichen mit 2
Kanälen (L und R der Soundkarte) mehr
ere Modems zugleich unter Linux zu
initialisieren.<br>

Als KISS Treiber sind bis zu 16 Modems von 1baud bis 28kbaud möglich. Der + Equalizer ermöglicht einen Vollduplexbetrieb bei **Verwendung** eines getrennten Senders und Empfängers. <br/> **br** 

Weiterer Vorteil ist die Möglichkeit des ""M ultibaud"" Digi, also mehrere Geschwindigkeiten FSK AFSK gemischt (bs pw. 1k2 2k4 4k8 9k6 auf einer QRG).

In Stereo kann so theoretisch ein
 + multibaud FSK AFSK KISS, als auch AXUDP
 AX.25 Modem betrieben werden.

+ [[Bild:Soundmodem-box. gif|Soundmodem Schema]]

==Der Source Code==

so schaut der [[Media:Soundmodem\_linux\_i386\_static.zip|Code]] dazu aus

==Der Source Code==

[https://github.com/oe5hpm/dxIAPRS]
https://github.com/oe5hpm
/dxIAPRS<br>

+



```
[http://gitlab.oe5xbl.ampr.org/oe5hpm
/dxIAPRS/]http://gitlab.oe5xbl.ampr.
org/oe5hpm/dxIAPRS/
==Der kompilierte Treiber==
[[Media:soundmodem i386 linux.
zip|Soundmodem-bin]] - Der fertig
kompilierte Soundmodem Treiber
[[Media:udpbox i386 linux bin.
zip|udpbox-bin]] - UDP Filter und
RAW-Monitor Konverter und (neu) mit
aprs-digi, Bake, User-Message-
Receiver
[[Media:udpgate i386 linux bin.
zip|udpgate-bin]] - I-Gate, APRS-IS,
APRS-Server mit Rangefilter, HTML-
Statistik, Log
[[Media:udphub i386 linux bin.
zip|udphub-bin]] - axudp Hub zum
HAMNET-PR-Login ohne IP
Beschränkung
 [[Media:udpflex i386 linux bin.zip|udp
flex-bin]] - Interface com-port (/dev
/ttySxx) mit KISS oder RMNC
bidirektional auf axudp
==Starten bzw. Aufrufen des
Treibers==
mit oss testen 1200 + 9600 baud
monitor (ohne kiss oder udp)
./afskmodem -f 32000 -M 0 -c 0 -b
1200 -M 1 -c 0 -b 9600 -a -g
```



```
mit alsa:
    aoss ./afskmodem -f 32000 -M 0 -c 0 -
   b 1200 -M 1 -c 0 -b 9600 -a -g
   APRS mit Xastir KISS-Interface, PTT
   auf ttyS0:
   aoss ./afskmodem -i /tmp
+ /soundmodem -t /dev/ttyS0 -f 32000 -
   M 0 -i
+ Xastir
   "interface" > "interface control" >
   "add" "serial kiss tnc"
    "add" "tnc port" /tmp/soundmodem
    "interface control" "start"
   2-Frequenz-halbduplex-Digi mit 1200
   / 1200+9600Bd xnet mit UDP und LPT
   PTT:<br>
   Bei UDP ist die Startreihenfolge egal,
   die Programme können auch auf
   verschiedenen Rechnern laufen
    sudo nice -n -19 aoss ./afskmodem \
   -p /dev/parport0 -f 44100 -c 2 -s 9 -l
   256 -b 6 -e 7 \
+ -C 0 -b 1 -r 300 -C 1 -b 2 \
   -M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -U 127.0.0.1:
   9200/9210 -m 0 \
   -M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -g 200 -U
   127.0.0.1:9201/9211 -m 0 \
   -M 2 -c 0 -b 9600 -a -a -a 200 -U
   127.0.0.1:9202/9212 -m 0
   linuxsnet (XNET) AUTOEXEC.NET
   attach ip0 axudp 1 1 l9200 d9210
   127.0.0.1
```



```
attach ip1 axudp 2 1 l9201 d9211
127.0.0.1
 attach ip2 axudp 3 1 l9202 d9212
127.0.0.1
 po 1 baud 1200
 po 2 baud 1200
 po 3 baud 9600
XNET mit KISS und TTY ptt (XNET
nach dem Modem starten!)
aoss ./afskmodem \
 -t /dev/ttyS0 -f 24000 -i /tmp
/soundmodem \
 -c 2 -s 9 -l 256 -b 6 -e 7 -C 0 -r 300 \
-M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -m 0 \
-M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -q 200 -m 0 \
-M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -q 200 -m 0
linuxsnet AUTOEXEC.NET
 attach sdev0 kiss 1 3 38400 /tmp
/soundmodem
 po 1 baud 1200
po 2 baud 1200
 po 3 baud 9600
144.800MHz 1200Bd, 70cm
1200+9600Bd xnet, aprsdigi, aprsd
und udpbox:
APRS hört auf allen Userzugängen
und sendet zum IGATE. <br>
Senden auf 144.800 nur APRS
Messages. < br>
```



```
Auf dem 1200Bd 70cm Zugang
   normales PR + APRS.<br>
   1. Modem sendet alle Ports zu
   udpbox Port 920x und hört auf Port
   921x:<br>
   (auf langsamen Rechnern oder bei
   hoher CPU last hilft Priotität mit nice
   oder renice erhöhen)
+ sudo nice -n -19 aoss ./afskmodem \
   -p /dev/parport0 -f 44100 -c 2 -s 9 -l
   256 -b 6 -e 7 \
   -C 0 -b 1 -r 300 -C 1 -b 2 \
   -M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -U 127.0.0.1:
   9200/9210 -m 2 \
   -M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -g 200 -U
   127.0.0.1:9201/9211 -m 2 \
   -M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -g 200 -U
   127.0.0.1:9202/9212 -m 2
   2. XNET empfängt von udpbox und
   sendet direkt zum Modem:<br>
   linuxsnet AUTOEXEC.NET
   attach ip0 axudp 1 1 19300 d9210
   127.0.0.1
   attach ip1 axudp 2 1 l9301 d9211
   127.0.0.1
   attach ip2 axudp 3 1 19302 d9212
   127.0.0.1
   po 1 baud 1200
   po 2 baud 1200
   po 3 baud 9600
   3. udpbox empfängt vom Modem
   (Port 920x) in AXUDP (9401)<br>
```



```
sendet alle UI zu aprsd auf
192.168.1.1:9000<br>
sendet nur "APRS Messages" (-f p58)
zu Modem Funkport 1 <br>
./udpbox -R 0.0.0.0:9200 -m
192.168.1.1:9000 -r 127.0.0.1:93:
9300\
      -R 0.0.0.0:9201 -m 192.168.1.1:
9000 -r 127.0.0.1:93:9301\
      -R 0.0.0.0:9202 -m 192.168.1.1:
9000 -r 127.0.0.1:93:9302\
      -M 0.0.0.0:9401 -r 127.0.0.1:
9211 -f p58 -r 127.0.0.1:9210 -v
4. udpbox als aprs-digi (Beispiel) < br>
-R empfange axudp auf Port 9000
-u bestätige und speichere User
Messages an OE0AAA-12 in File /tmp
/msg12.txt
-f filtere für die überlastete 144.800
je nach Geschmack Data-Typen weg
wie z.b. garnicht aprs-frames,
thirdparty-messages, Status-
Meldungen
weg. Die Zahlen sind der Dezimalwert
des 1. Bytes der Nutzdaten
(siehe aprs Protokollbeschreibung
APRS101.pdf)
-x filtere Frames mit TCPIP oder
NOCALL weg
-p sende nur (soweit vom Absender
richtig adressierte) Frames die
```



nach direkt gehört aussehen (first hop digi), sende aber den Rest vom Pfad nach Protokoll modifiziert mit für weitere Hops füge das digicall OE0AAA-11 zur korrekten Pfad aufzeichnung ein anderfalls bliebe der digi unsichtbar. Es werden alle Adressierungsarten akzeptiert einschliesslich der effizientesten mit Destination-SSID. Damit kann bei (insbesondere von Mobilstationen gesendeten) Frames 14 byte "WIDE1-1,WIDE2-2..." oder etwa 30% eingespart werden. -t filtere gleichbleibende Texte (sprich nervige Baken) 27min weg, lasse aber (retryende) User Messages nach 28s durch -b sende Bake aus dem File aprsbeacon.txt alle 300s, aber ebenfalls gefiltert, also wenn der Text nicht zb. durch neue Wetterdaten ersetzt wurde, alle 30min -k Filtere alles (ausser User-msg) ausserhalb Umkreis koordinate(grad) /radius(km) -c sende zu Monitorzwecken (nc -l -u p 2000) den sendefertigen Inhalt mit Linefeed an Rechner 192.168.1.24: 2000



```
+
   -r sende das gleiche(-e) zum Modem
   als axudp 127.0.0.1:9100
   -v sagt was es tut und warum auf
   dem standard output
   ./udpbox -v -u OE0AAA-12:/tmp
   /msg12.txt -R 0.0.0.0:9000\
   -f d59,60,125,65-83,85-90,97-122 -x
   TCPIP, NOCALL -d OE0AAA-11\
   -p 5,6,7,8,9 -t 1680,28 -b 300:
   aprsbeacon.txt -k 48.2/-13.1/40\
   -c 192.168.1.24:2000 -e -r 127.0.0.1:
   9100<br>
   Man kann noch eine Kopie der
   ungefilterten rx Daten im monitor-
   format
   an zb. aprsd für Igate senden (-m
   127.0.0.1:9304)
   Weitere parameter siehe -h
   Bakentext File Beispiel:
   (Hier sollte man vorsichtig sein um
   keine Alarmsymbole zu erwischen
   aber Call und Koordinaten
   ausbessern)
   Es wird nur die 1. Zeile des Files
   gesendet, das File kann aber jederzeit
   zb. von einem Messwert Programm
   modifiziert werden.
   OE0AAA-11>TEST,TRACE2-2:!9000.00
   N/18000.00E#PHG3750Test Digi
```



+	
+	dazu <b>auf 266MHz Geode CPU mit billig- USB-Sound"karte" optimierter Modemstart</b>
+	(-e 50 leichtes rx Hochpassfilter wegen dumpfem nf-Ausgang beim Rx)
+	
+	aoss /home/tc/afskmodem -f 24000 -e 8 -t /dev/ttyS0\
+	-l 128 -b 1 -M 0 -U 127.0.0.1:9000 /9100 -m 0 -e 50 &
+	
+	Startreihenfolge egal, mit & am Ende der Kommandozeile laufen die Programme im Hintergrund
+	
+	
+	I-Gate mit udpgate
+	
+	Rx-Igate kompatibel nach:
+	http://wiki.ham.fi /APRS iGate properties#APRS- IS_connection_2
+	
+	./udpgate -R 0.0.0.0:9000 -t 14580 -s OE0AAA-10 -n 10:netbeacon.txt\
+	-q www.db0anf.de 14580 -p /etc/pass. txt -f "m/30" -l 6:udp.log -w 14501
+	
+	-t TCP Port für Connects mit Aprs- Gaffern wie xastir oder weitere igates
+	
+	-s Call des Servers
+	



-	-n alle 10 Min Netzbake mit Server Position
<u>-</u>	File Inhalt (bitte richige Koordinaten an den gleichen Spalten eingeben!)
-	grad minuten.minutenkommas, "/" und "&" ist das Aprs-Symbol
-	-
-	!8959.00N/01300.20E&lgate Nordpol
-	+
-	-g Connect zum APRS-IS Netz oder anderem udpgate (Befehl wiederholen dann werden die Server bei Linkausfall der Reihe nach mit 30s Pause versucht)
-	-
-	-p passwort oder Filename mit Passwort damits in der Kommandozeile unsichtbar ist
-	-
-	-f Filterparameter werden zum Server gesendet
-	
<u>-</u>	-l Loggt Connects, Frames (gute, gefilterte, duplikate) je nach loglevel
-	(das File wird nach jeder Zeile geschlossen und kann gekürzt /gelöscht werden)
-	-
-	-w www Port
-	-
-	[[Bild:udpgate-html.gif center www- Statistik-Beispiel]]



+

<br>

Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst. Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst.

## Aktuelle Version vom 22. November 2019, 18:48 Uhr

Inhaltsverzeichnis	
1 Das Projekt	29
2 Der Source Code	29
3 Der kompilierte Treiber	29
4 Starten bzw. Aufrufen des Treibers	30

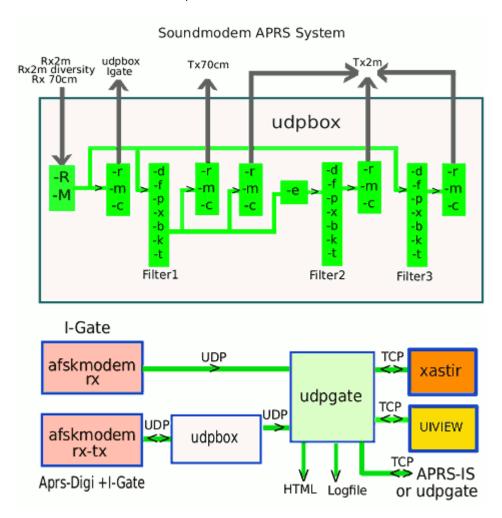


### Das Projekt

Dieser (USB) Soundkartentreiber von OE5DXL soll es ermöglichen mit 2 Kanälen (L und R der Soundkarte) mehrere Modems zugleich unter Linux zu initialisieren.

Als KISS Treiber sind bis zu 16 Modems von 1baud bis 28kbaud möglich. Der Equalizer ermöglicht einen Vollduplexbetrieb bei Verwendung eines getrennten Senders und Empfängers.

Weiterer Vorteil ist die Möglichkeit des "**Multibaud**" Digi, also mehrere Geschwindigkeiten FSK AFSK gemischt (bspw. 1k2 2k4 4k8 9k6 auf einer QRG). In Stereo kann so theoretisch ein multibaud FSK AFSK KISS, als auch AXUDP AX.25 Modem betrieben werden.



#### **Der Source Code**

[1]https://github.com/oe5hpm/dxlAPRS[2]http://gitlab.oe5xbl.ampr.org/oe5hpm/dxlAPRS/

### Der kompilierte Treiber

Soundmodem-bin - Der fertig kompilierte Soundmodem Treiber

udpbox-bin - UDP Filter und RAW-Monitor Konverter und (neu) mit aprs-digi, Bake, User-Message-Receiver



```
udpgate-bin - I-Gate, APRS-IS, APRS-Server mit Rangefilter, HTML-Statistik,
Log
```

```
udphub-bin - axudp Hub zum HAMNET-PR-Login ohne IP Beschränkung
```

```
udpflex-bin - Interface com-port (/dev/ttySxx) mit KISS oder RMNC
bidirektional auf axudp
```

### Starten bzw. Aufrufen des Treibers

mit oss testen 1200 + 9600 baud monitor (ohne kiss oder udp)

```
./afskmodem -f 32000 -M 0 -c 0 -b 1200 -M 1 -c 0 -b 9600 -a -g
```

mit alsa:

```
aoss ./afskmodem -f 32000 -M 0 -c 0 -b 1200 -M 1 -c 0 -b 9600 -a -g
```

APRS mit Xastir KISS-Interface, PTT auf ttyS0:

```
aoss ./afskmodem -i /tmp/soundmodem -t /dev/ttyS0 -f 32000 -M 0 -i
```

Xastir

```
"interface" > "interface control" > "add" "serial kiss tnc"
"add" "tnc port" /tmp/soundmodem
"interface control" "start"
```

2-Frequenz-halbduplex-Digi mit 1200 / 1200+9600Bd xnet mit UDP und LPT PTT: Bei UDP ist die Startreihenfolge egal, die Programme können auch auf verschiedenen Rechnern laufen

```
sudo nice -n -19 aoss ./afskmodem \
-p /dev/parport0 -f 44100 -c 2 -s 9 -l 256 -b 6 -e 7 \
-C 0 -b 1 -r 300 -C 1 -b 2 \
-M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -U 127.0.0.1:9200/9210 -m 0 \
-M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -q 200 -U 127.0.0.1:9201/9211 -m 0 \
-M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -q 200 -U 127.0.0.1:9202/9212 -m 0
```

linuxsnet (XNET) AUTOEXEC.NET



```
attach ip0 axudp 1 1 19200 d9210 127.0.0.1
attach ip1 axudp 2 1 19201 d9211 127.0.0.1
attach ip2 axudp 3 1 19202 d9212 127.0.0.1
po 1 baud 1200
po 2 baud 1200
po 3 baud 9600
```

XNET mit KISS und TTY ptt (XNET nach dem Modem starten!)

```
aoss ./afskmodem \
-t /dev/ttyS0 -f 24000 -i /tmp/soundmodem \
-c 2 -s 9 -l 256 -b 6 -e 7 -C 0 -r 300 \
-M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -m 0 \
-M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -q 200 -m 0 \
-M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -q 200 -m 0
```

linuxsnet AUTOEXEC.NET

```
attach sdev0 kiss 1 3 38400 /tmp/soundmodem
po 1 baud 1200
po 2 baud 1200
po 3 baud 9600
```

144.800MHz 1200Bd, 70cm 1200+9600Bd xnet, aprsdigi, aprsd und udpbox: APRS hört auf allen Userzugängen und sendet zum IGATE.

Senden auf 144.800 nur APRS Messages.

Auf dem 1200Bd 70cm Zugang normales PR + APRS.

1. Modem sendet alle Ports zu udpbox Port 920x und hört auf Port 921x: (auf langsamen Rechnern oder bei hoher CPU last hilft Priotität mit nice oder renice erhöhen)

```
sudo nice -n -19 aoss ./afskmodem \
-p /dev/parport0 -f 44100 -c 2 -s 9 -l 256 -b 6 -e 7 \
-C 0 -b 1 -r 300 -C 1 -b 2 \
-M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -U 127.0.0.1:9200/9210 -m 2 \
-M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -q 200 -U 127.0.0.1:9201/9211 -m 2 \
-M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -q 200 -U 127.0.0.1:9202/9212 -m 2
```

2. XNET empfängt von udpbox und sendet direkt zum Modem: linuxsnet AUTOEXEC.NET

```
attach ip0 axudp 1 1 19300 d9210 127.0.0.1
attach ip1 axudp 2 1 19301 d9211 127.0.0.1
attach ip2 axudp 3 1 19302 d9212 127.0.0.1
po 1 baud 1200
po 2 baud 1200
po 3 baud 9600
```



3. udpbox empfängt vom Modem (Port 920x) in AXUDP (9401) sendet alle UI zu aprsd auf 192.168.1.1:9000 sendet nur "APRS Messages" (-f p58) zu Modem Funkport 1

```
./udpbox -R 0.0.0.0:9200 -m 192.168.1.1:9000 -r 127.0.0.1:93:9300\
-R 0.0.0.0:9201 -m 192.168.1.1:9000 -r 127.0.0.1:93:9301\
-R 0.0.0.0:9202 -m 192.168.1.1:9000 -r 127.0.0.1:93:9302\
-M 0.0.0.0:9401 -r 127.0.0.1:9211 -f p58 -r 127.0.0.1:9210 -v
```

- 4. udpbox als aprs-digi (Beispiel)
- -R empfange axudp auf Port 9000
- -u bestätige und speichere User Messages an OE0AAA-12 in File /tmp/msg12.txt
- -f filtere für die überlastete 144.800 je nach Geschmack Data-Typen weg wie z.b. garnicht aprsframes, thirdparty-messages, Status-Meldungen weg. Die Zahlen sind der Dezimalwert des 1. Bytes der Nutzdaten (siehe aprs Protokollbeschreibung APRS101.pdf)
- -x filtere Frames mit TCPIP oder NOCALL weg
- -p sende nur (soweit vom Absender richtig adressierte) Frames die nach direkt gehört aussehen (first hop digi), sende aber den Rest vom Pfad nach Protokoll modifiziert mit für weitere Hops füge das digicall OE0AAA-11 zur korrekten Pfad aufzeichnung ein anderfalls bliebe der digi unsichtbar. Es werden alle Adressierungsarten akzeptiert einschliesslich der effizientesten mit Destination-SSID. Damit kann bei (insbesondere von Mobilstationen gesendeten) Frames 14 byte "WIDE1-1,WIDE2-2..." oder etwa 30% eingespart werden.
- -t filtere gleichbleibende Texte (sprich nervige Baken) 27min weg, lasse aber (retryende) User Messages nach 28s durch
- -b sende Bake aus dem File aprsbeacon.txt alle 300s, aber ebenfalls gefiltert, also wenn der Text nicht zb. durch neue Wetterdaten ersetzt wurde, alle 30min
- -k Filtere alles (ausser User-msg) ausserhalb Umkreis koordinate(grad)/radius(km)
- -c sende zu Monitorzwecken (nc -l -u -p 2000) den sendefertigen Inhalt mit Linefeed an Rechner 192.168.1.24:2000
- -r sende das gleiche(-e) zum Modem als axudp 127.0.0.1:9100
- -v sagt was es tut und warum auf dem standard output

Ausgabe: 15.05.2024

```
./udpbox -v -u 0E0AAA-12:/tmp/msg12.txt -R 0.0.0.0:9000\
-f d59,60,125,65-83,85-90,97-122 -x TCPIP,N0CALL -d 0E0AAA-11\
-p 5,6,7,8,9 -t 1680,28 -b 300:aprsbeacon.txt -k 48.2/-13.1/40\
-c 192.168.1.24:2000 -e -r 127.0.0.1:9100
```

Man kann noch eine Kopie der ungefilterten rx Daten im monitor-format an zb. aprsd für Igate senden (-m 127.0.0.1:9304) Weitere parameter siehe -h



Bakentext File Beispiel: (Hier sollte man vorsichtig sein um keine Alarmsymbole zu erwischen aber Call und Koordinaten ausbessern) Es wird nur die 1. Zeile des Files gesendet, das File kann aber jederzeit zb. von einem Messwert Programm modifiziert werden.

```
OE0AAA-11>TEST,TRACE2-2:!9000.00N/18000.00E#PHG3750Test Digi
```

dazu auf 266MHz Geode CPU mit billig-USB-Sound"karte" optimierter Modemstart (-e 50 leichtes rx Hochpassfilter wegen dumpfem nf-Ausgang beim Rx)

```
aoss /home/tc/afskmodem -f 24000 -e 8 -t /dev/ttyS0\
-l 128 -b 1 -M 0 -U 127.0.0.1:9000/9100 -m 0 -e 50 &
```

Startreihenfolge egal, mit & am Ende der Kommandozeile laufen die Programme im Hintergrund

I-Gate mit udpgate

Rx-Igate kompatibel nach: http://wiki.ham.fi/APRS\_iGate\_properties#APRS-IS\_connection\_2

```
./udpgate -R 0.0.0.0:9000 -t 14580 -s 0E0AAA-10 -n 10:netbeacon.txt\
-g www.db0anf.de 14580 -p /etc/pass.txt -f "m/30" -l 6:udp.log -w 14501
```

- -t TCP Port für Connects mit Aprs-Gaffern wie xastir oder weitere igates
- -s Call des Servers
- -n alle 10 Min Netzbake mit Server Position File Inhalt (bitte richige Koordinaten an den gleichen Spalten eingeben!) grad minuten.minutenkommas, "/" und "&" ist das Aprs-Symbol

```
!8959.00N/01300.20E&Igate Nordpol
```

- -g Connect zum APRS-IS Netz oder anderem udpgate (Befehl wiederholen dann werden die Server bei Linkausfall der Reihe nach mit 30s Pause versucht)
- -p passwort oder Filename mit Passwort damits in der Kommandozeile unsichtbar ist
- -f Filterparameter werden zum Server gesendet
- -l Loggt Connects, Frames (gute, gefilterte, duplikate) je nach loglevel (das File wird nach jeder Zeile geschlossen und kann gekürzt/gelöscht werden)
- -w www Port

www-Statistik-Beispiel

Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst.



# Packet Radio via Soundkarte unter Linux: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

## Version vom 3. Mai 2011, 19:24 Uhr (Que litext anzeigen)

OE2WAO (Diskussion | Beiträge)

← Zum vorherigen Versionsunterschied

Aktuelle Version vom 22. November 2019, 18:48 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE5HPM (Diskussion | Beiträge) (→Der Source Code)

(23 dazwischenliegende Versionen von 3 Benutzern werden nicht angezeigt)

#### Zeile 1: Zeile 1:

[[Kategorie:Packet-Radio und I-Gate]]

== Das Projekt ==

Dieser (USB) Soundkartentreiber befindet sich in der Entwicklung und soll es ermöglichen mit 2 Kanälen mehrere Modems zugleich unter Linux zu initialisieren. <br/>
Soll es ermöglichen mit 2 Kanälen mehrere initialisieren. <br/>
Initialisieren

Als KISS Treiber sind bis zu 16 Modems von 1baud bis 28kbaud möglich. Der Equalizer ermöglicht einen Vollduplexbetrieb bei verwendung eines getrennten Senders und Empfängers.

Weiterer Vorteil ist die Möglichkeit des "Multibaud" Digi, also mehrere Geschwindigkeiten **auf einer Frequenz,** F SK **und** AFSK gemischt.

In Stereo kann theoretisch ein multibaud
- FSK AFSK KISS als auch AXUDP AX.25
Modem betrieben werden.

[[Kategorie:Packet-Radio und I-Gate]]

== Das Projekt ==

Dieser (USB) Soundkartentreiber von
OE5DXL soll es ermöglichen mit 2
Kanälen (L und R der Soundkarte) mehr
ere Modems zugleich unter Linux zu
initialisieren.<br>

Als KISS Treiber sind bis zu 16 Modems von 1baud bis 28kbaud möglich. Der + Equalizer ermöglicht einen Vollduplexbetrieb bei **Verwendung** eines getrennten Senders und Empfängers. <br/> **br** 

Weiterer Vorteil ist die Möglichkeit des ""M ultibaud"" Digi, also mehrere Geschwindigkeiten FSK AFSK gemischt (bs pw. 1k2 2k4 4k8 9k6 auf einer QRG).

In Stereo kann so theoretisch ein
 + multibaud FSK AFSK KISS, als auch AXUDP
 AX.25 Modem betrieben werden.

[[Bild:Soundmodem-box. + gif|Soundmodem Schema]]

==Der Source Code==

so schaut der [[Media:Soundmodem\_linux\_i386\_static.zip|Code]] dazu aus

==Der Source Code==

[https://github.com/oe5hpm/dxIAPRS]
https://github.com/oe5hpm
/dxIAPRS<br>

+



```
[http://gitlab.oe5xbl.ampr.org/oe5hpm
/dxIAPRS/]http://gitlab.oe5xbl.ampr.
org/oe5hpm/dxIAPRS/
==Der kompilierte Treiber==
[[Media:soundmodem i386 linux.
zip|Soundmodem-bin]] - Der fertig
kompilierte Soundmodem Treiber
[[Media:udpbox i386 linux bin.
zip|udpbox-bin]] - UDP Filter und
RAW-Monitor Konverter und (neu) mit
aprs-digi, Bake, User-Message-
Receiver
[[Media:udpgate i386 linux bin.
zip|udpgate-bin]] - I-Gate, APRS-IS,
APRS-Server mit Rangefilter, HTML-
Statistik, Log
[[Media:udphub i386 linux bin.
zip|udphub-bin]] - axudp Hub zum
HAMNET-PR-Login ohne IP
Beschränkung
 [[Media:udpflex i386 linux bin.zip|udp
flex-bin]] - Interface com-port (/dev
/ttySxx) mit KISS oder RMNC
bidirektional auf axudp
==Starten bzw. Aufrufen des
Treibers==
mit oss testen 1200 + 9600 baud
monitor (ohne kiss oder udp)
./afskmodem -f 32000 -M 0 -c 0 -b
1200 -M 1 -c 0 -b 9600 -a -g
```



```
mit alsa:
    aoss ./afskmodem -f 32000 -M 0 -c 0 -
   b 1200 -M 1 -c 0 -b 9600 -a -g
   APRS mit Xastir KISS-Interface, PTT
   auf ttyS0:
   aoss ./afskmodem -i /tmp
+ /soundmodem -t /dev/ttyS0 -f 32000 -
   M 0 -i
+ Xastir
   "interface" > "interface control" >
   "add" "serial kiss tnc"
    "add" "tnc port" /tmp/soundmodem
    "interface control" "start"
   2-Frequenz-halbduplex-Digi mit 1200
   / 1200+9600Bd xnet mit UDP und LPT
   PTT:<br>
   Bei UDP ist die Startreihenfolge egal,
   die Programme können auch auf
   verschiedenen Rechnern laufen
    sudo nice -n -19 aoss ./afskmodem \
   -p /dev/parport0 -f 44100 -c 2 -s 9 -l
   256 -b 6 -e 7 \
+ -C 0 -b 1 -r 300 -C 1 -b 2 \
   -M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -U 127.0.0.1:
   9200/9210 -m 0 \
   -M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -g 200 -U
   127.0.0.1:9201/9211 -m 0 \
   -M 2 -c 0 -b 9600 -a -a -a 200 -U
   127.0.0.1:9202/9212 -m 0
   linuxsnet (XNET) AUTOEXEC.NET
   attach ip0 axudp 1 1 l9200 d9210
   127.0.0.1
```



```
attach ip1 axudp 2 1 l9201 d9211
127.0.0.1
 attach ip2 axudp 3 1 l9202 d9212
127.0.0.1
 po 1 baud 1200
 po 2 baud 1200
 po 3 baud 9600
XNET mit KISS und TTY ptt (XNET
nach dem Modem starten!)
aoss ./afskmodem \
 -t /dev/ttyS0 -f 24000 -i /tmp
/soundmodem \
 -c 2 -s 9 -l 256 -b 6 -e 7 -C 0 -r 300 \
-M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -m 0 \
-M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -q 200 -m 0 \
-M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -q 200 -m 0
linuxsnet AUTOEXEC.NET
 attach sdev0 kiss 1 3 38400 /tmp
/soundmodem
 po 1 baud 1200
po 2 baud 1200
 po 3 baud 9600
144.800MHz 1200Bd, 70cm
1200+9600Bd xnet, aprsdigi, aprsd
und udpbox:
APRS hört auf allen Userzugängen
und sendet zum IGATE. <br>
Senden auf 144.800 nur APRS
Messages. < br>
```



```
Auf dem 1200Bd 70cm Zugang
   normales PR + APRS.<br>
   1. Modem sendet alle Ports zu
   udpbox Port 920x und hört auf Port
   921x:<br>
   (auf langsamen Rechnern oder bei
   hoher CPU last hilft Priotität mit nice
   oder renice erhöhen)
+ sudo nice -n -19 aoss ./afskmodem \
   -p /dev/parport0 -f 44100 -c 2 -s 9 -l
   256 -b 6 -e 7 \
   -C 0 -b 1 -r 300 -C 1 -b 2 \
   -M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -U 127.0.0.1:
   9200/9210 -m 2 \
   -M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -g 200 -U
   127.0.0.1:9201/9211 -m 2 \
   -M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -g 200 -U
   127.0.0.1:9202/9212 -m 2
   2. XNET empfängt von udpbox und
   sendet direkt zum Modem:<br>
   linuxsnet AUTOEXEC.NET
   attach ip0 axudp 1 1 19300 d9210
   127.0.0.1
   attach ip1 axudp 2 1 l9301 d9211
   127.0.0.1
   attach ip2 axudp 3 1 19302 d9212
   127.0.0.1
   po 1 baud 1200
   po 2 baud 1200
   po 3 baud 9600
   3. udpbox empfängt vom Modem
   (Port 920x) in AXUDP (9401)<br>
```



```
sendet alle UI zu aprsd auf
192.168.1.1:9000<br>
sendet nur "APRS Messages" (-f p58)
zu Modem Funkport 1 <br>
./udpbox -R 0.0.0.0:9200 -m
192.168.1.1:9000 -r 127.0.0.1:93:
9300\
      -R 0.0.0.0:9201 -m 192.168.1.1:
9000 -r 127.0.0.1:93:9301\
      -R 0.0.0.0:9202 -m 192.168.1.1:
9000 -r 127.0.0.1:93:9302\
      -M 0.0.0.0:9401 -r 127.0.0.1:
9211 -f p58 -r 127.0.0.1:9210 -v
4. udpbox als aprs-digi (Beispiel) < br>
-R empfange axudp auf Port 9000
-u bestätige und speichere User
Messages an OE0AAA-12 in File /tmp
/msg12.txt
-f filtere für die überlastete 144.800
je nach Geschmack Data-Typen weg
wie z.b. garnicht aprs-frames,
thirdparty-messages, Status-
Meldungen
weg. Die Zahlen sind der Dezimalwert
des 1. Bytes der Nutzdaten
(siehe aprs Protokollbeschreibung
APRS101.pdf)
-x filtere Frames mit TCPIP oder
NOCALL weg
-p sende nur (soweit vom Absender
richtig adressierte) Frames die
```



nach direkt gehört aussehen (first hop digi), sende aber den Rest vom Pfad nach Protokoll modifiziert mit für weitere Hops füge das digicall OE0AAA-11 zur korrekten Pfad aufzeichnung ein anderfalls bliebe der digi unsichtbar. Es werden alle Adressierungsarten akzeptiert einschliesslich der effizientesten mit Destination-SSID. Damit kann bei (insbesondere von Mobilstationen gesendeten) Frames 14 byte "WIDE1-1,WIDE2-2..." oder etwa 30% eingespart werden. -t filtere gleichbleibende Texte (sprich nervige Baken) 27min weg, lasse aber (retryende) User Messages nach 28s durch -b sende Bake aus dem File aprsbeacon.txt alle 300s, aber ebenfalls gefiltert, also wenn der Text nicht zb. durch neue Wetterdaten ersetzt wurde, alle 30min -k Filtere alles (ausser User-msg) ausserhalb Umkreis koordinate(grad) /radius(km) -c sende zu Monitorzwecken (nc -l -u p 2000) den sendefertigen Inhalt mit Linefeed an Rechner 192.168.1.24: 2000



```
+
   -r sende das gleiche(-e) zum Modem
   als axudp 127.0.0.1:9100
   -v sagt was es tut und warum auf
   dem standard output
   ./udpbox -v -u OE0AAA-12:/tmp
   /msg12.txt -R 0.0.0.0:9000\
   -f d59,60,125,65-83,85-90,97-122 -x
   TCPIP, NOCALL -d OE0AAA-11\
   -p 5,6,7,8,9 -t 1680,28 -b 300:
   aprsbeacon.txt -k 48.2/-13.1/40\
   -c 192.168.1.24:2000 -e -r 127.0.0.1:
   9100<br>
   Man kann noch eine Kopie der
   ungefilterten rx Daten im monitor-
   format
   an zb. aprsd für Igate senden (-m
   127.0.0.1:9304)
   Weitere parameter siehe -h
   Bakentext File Beispiel:
   (Hier sollte man vorsichtig sein um
   keine Alarmsymbole zu erwischen
   aber Call und Koordinaten
   ausbessern)
   Es wird nur die 1. Zeile des Files
   gesendet, das File kann aber jederzeit
   zb. von einem Messwert Programm
   modifiziert werden.
   OE0AAA-11>TEST,TRACE2-2:!9000.00
   N/18000.00E#PHG3750Test Digi
```



+	
+	dazu <b>auf 266MHz Geode CPU mit billig-</b> <b>USB-Sound</b> "karte" optimierter <b>Modemstart</b>
+	(-e 50 leichtes rx Hochpassfilter wegen dumpfem nf-Ausgang beim Rx)
+	
+	aoss /home/tc/afskmodem -f 24000 -e 8 -t /dev/ttyS0\
+	-l 128 -b 1 -M 0 -U 127.0.0.1:9000 /9100 -m 0 -e 50 &
+	
+	Startreihenfolge egal, mit & am Ende der Kommandozeile laufen die Programme im Hintergrund
+	
+	
+	I-Gate mit udpgate
+	
+	Rx-Igate kompatibel nach:
+	http://wiki.ham.fi /APRS iGate properties#APRS- IS_connection_2
+	
+	./udpgate -R 0.0.0.0:9000 -t 14580 -s OE0AAA-10 -n 10:netbeacon.txt\
+	-q www.db0anf.de 14580 -p /etc/pass. txt -f "m/30" -l 6:udp.log -w 14501
+	
+	-t TCP Port für Connects mit Aprs- Gaffern wie xastir oder weitere igates
+	
+	-s Call des Servers
+	



-	-n alle 10 Min Netzbake mit Server Position
	File Inhalt (bitte richige Koordinaten an den gleichen Spalten eingeben!)
	grad minuten.minutenkommas, "/" und "&" ist das Aprs-Symbol
-	+
	!8959.00N/01300.20E&lgate Nordpol
	+
-	-q Connect zum APRS-IS Netz oder anderem udpgate (Befehl wiederholen dann werden die Server bei Linkausfall der Reihe nach mit 30s Pause versucht)
	+
-	-p passwort oder Filename mit Passwort damits in der Kommandozeile unsichtbar ist
	+
-	-f Filterparameter werden zum Server gesendet
	-
-	-l Loggt Connects, Frames (gute, gefilterte, duplikate) je nach loglevel
	(das File wird nach jeder Zeile geschlossen und kann gekürzt /gelöscht werden)
	+
	-w www Port
	+
-	[[Bild:udpgate-html.gif center www- Statistik-Beispiel]]



+

<br>

Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst. Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst.

# Aktuelle Version vom 22. November 2019, 18:48 Uhr

Inhaltsverzeichnis	
1 Das Projekt	45
2 Der Source Code	45
3 Der kompilierte Treiber	45
4 Starten bzw. Aufrufen des Treibers	46

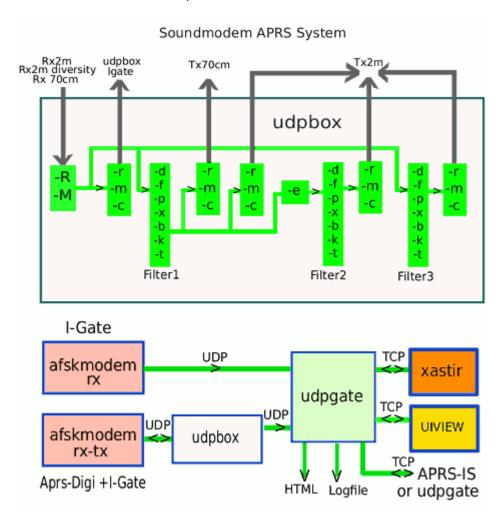


# Das Projekt

Dieser (USB) Soundkartentreiber von OE5DXL soll es ermöglichen mit 2 Kanälen (L und R der Soundkarte) mehrere Modems zugleich unter Linux zu initialisieren.

Als KISS Treiber sind bis zu 16 Modems von 1baud bis 28kbaud möglich. Der Equalizer ermöglicht einen Vollduplexbetrieb bei Verwendung eines getrennten Senders und Empfängers.

Weiterer Vorteil ist die Möglichkeit des "**Multibaud**" Digi, also mehrere Geschwindigkeiten FSK AFSK gemischt (bspw. 1k2 2k4 4k8 9k6 auf einer QRG). In Stereo kann so theoretisch ein multibaud FSK AFSK KISS, als auch AXUDP AX.25 Modem betrieben werden.



### **Der Source Code**

[1]https://github.com/oe5hpm/dxlAPRS[2]http://gitlab.oe5xbl.ampr.org/oe5hpm/dxlAPRS/

# Der kompilierte Treiber

Soundmodem-bin - Der fertig kompilierte Soundmodem Treiber

udpbox-bin - UDP Filter und RAW-Monitor Konverter und (neu) mit aprs-digi, Bake, User-Message-Receiver



```
udpgate-bin - I-Gate, APRS-IS, APRS-Server mit Rangefilter, HTML-Statistik,
Log
```

```
udphub-bin - axudp Hub zum HAMNET-PR-Login ohne IP Beschränkung
```

```
udpflex-bin - Interface com-port (/dev/ttySxx) mit KISS oder RMNC
bidirektional auf axudp
```

## Starten bzw. Aufrufen des Treibers

mit oss testen 1200 + 9600 baud monitor (ohne kiss oder udp)

```
./afskmodem -f 32000 -M 0 -c 0 -b 1200 -M 1 -c 0 -b 9600 -a -g
```

mit alsa:

```
aoss ./afskmodem -f 32000 -M 0 -c 0 -b 1200 -M 1 -c 0 -b 9600 -a -g
```

APRS mit Xastir KISS-Interface, PTT auf ttyS0:

```
aoss ./afskmodem -i /tmp/soundmodem -t /dev/ttyS0 -f 32000 -M 0 -i
```

Xastir

```
"interface" > "interface control" > "add" "serial kiss tnc"
"add" "tnc port" /tmp/soundmodem
"interface control" "start"
```

2-Frequenz-halbduplex-Digi mit 1200 / 1200+9600Bd xnet mit UDP und LPT PTT: Bei UDP ist die Startreihenfolge egal, die Programme können auch auf verschiedenen Rechnern laufen

```
sudo nice -n -19 aoss ./afskmodem \
-p /dev/parport0 -f 44100 -c 2 -s 9 -l 256 -b 6 -e 7 \
-C 0 -b 1 -r 300 -C 1 -b 2 \
-M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -U 127.0.0.1:9200/9210 -m 0 \
-M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -q 200 -U 127.0.0.1:9201/9211 -m 0 \
-M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -q 200 -U 127.0.0.1:9202/9212 -m 0
```

linuxsnet (XNET) AUTOEXEC.NET



```
attach ip0 axudp 1 1 19200 d9210 127.0.0.1
attach ip1 axudp 2 1 19201 d9211 127.0.0.1
attach ip2 axudp 3 1 19202 d9212 127.0.0.1
po 1 baud 1200
po 2 baud 1200
po 3 baud 9600
```

XNET mit KISS und TTY ptt (XNET nach dem Modem starten!)

```
aoss ./afskmodem \
-t /dev/ttyS0 -f 24000 -i /tmp/soundmodem \
-c 2 -s 9 -l 256 -b 6 -e 7 -C 0 -r 300 \
-M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -m 0 \
-M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -q 200 -m 0 \
-M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -q 200 -m 0
```

linuxsnet AUTOEXEC.NET

```
attach sdev0 kiss 1 3 38400 /tmp/soundmodem
po 1 baud 1200
po 2 baud 1200
po 3 baud 9600
```

144.800MHz 1200Bd, 70cm 1200+9600Bd xnet, aprsdigi, aprsd und udpbox: APRS hört auf allen Userzugängen und sendet zum IGATE.

Senden auf 144.800 nur APRS Messages.

Auf dem 1200Bd 70cm Zugang normales PR + APRS.

1. Modem sendet alle Ports zu udpbox Port 920x und hört auf Port 921x: (auf langsamen Rechnern oder bei hoher CPU last hilft Priotität mit nice oder renice erhöhen)

```
sudo nice -n -19 aoss ./afskmodem \
-p /dev/parport0 -f 44100 -c 2 -s 9 -l 256 -b 6 -e 7 \
-C 0 -b 1 -r 300 -C 1 -b 2 \
-M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -U 127.0.0.1:9200/9210 -m 2 \
-M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -q 200 -U 127.0.0.1:9201/9211 -m 2 \
-M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -q 200 -U 127.0.0.1:9202/9212 -m 2
```

2. XNET empfängt von udpbox und sendet direkt zum Modem: linuxsnet AUTOEXEC.NET

```
attach ip0 axudp 1 1 19300 d9210 127.0.0.1
attach ip1 axudp 2 1 19301 d9211 127.0.0.1
attach ip2 axudp 3 1 19302 d9212 127.0.0.1
po 1 baud 1200
po 2 baud 1200
po 3 baud 9600
```



3. udpbox empfängt vom Modem (Port 920x) in AXUDP (9401) sendet alle UI zu aprsd auf 192.168.1.1:9000 sendet nur "APRS Messages" (-f p58) zu Modem Funkport 1

```
./udpbox -R 0.0.0.0:9200 -m 192.168.1.1:9000 -r 127.0.0.1:93:9300\
-R 0.0.0.0:9201 -m 192.168.1.1:9000 -r 127.0.0.1:93:9301\
-R 0.0.0.0:9202 -m 192.168.1.1:9000 -r 127.0.0.1:93:9302\
-M 0.0.0.0:9401 -r 127.0.0.1:9211 -f p58 -r 127.0.0.1:9210 -v
```

- 4. udpbox als aprs-digi (Beispiel)
- -R empfange axudp auf Port 9000
- -u bestätige und speichere User Messages an OE0AAA-12 in File /tmp/msg12.txt
- -f filtere für die überlastete 144.800 je nach Geschmack Data-Typen weg wie z.b. garnicht aprsframes, thirdparty-messages, Status-Meldungen weg. Die Zahlen sind der Dezimalwert des 1. Bytes der Nutzdaten (siehe aprs Protokollbeschreibung APRS101.pdf)
- -x filtere Frames mit TCPIP oder NOCALL weg
- -p sende nur (soweit vom Absender richtig adressierte) Frames die nach direkt gehört aussehen (first hop digi), sende aber den Rest vom Pfad nach Protokoll modifiziert mit für weitere Hops füge das digicall OE0AAA-11 zur korrekten Pfad aufzeichnung ein anderfalls bliebe der digi unsichtbar. Es werden alle Adressierungsarten akzeptiert einschliesslich der effizientesten mit Destination-SSID. Damit kann bei (insbesondere von Mobilstationen gesendeten) Frames 14 byte "WIDE1-1,WIDE2-2..." oder etwa 30% eingespart werden.
- -t filtere gleichbleibende Texte (sprich nervige Baken) 27min weg, lasse aber (retryende) User Messages nach 28s durch
- -b sende Bake aus dem File aprsbeacon.txt alle 300s, aber ebenfalls gefiltert, also wenn der Text nicht zb. durch neue Wetterdaten ersetzt wurde, alle 30min
- -k Filtere alles (ausser User-msg) ausserhalb Umkreis koordinate(grad)/radius(km)
- -c sende zu Monitorzwecken (nc -l -u -p 2000) den sendefertigen Inhalt mit Linefeed an Rechner 192.168.1.24:2000
- -r sende das gleiche(-e) zum Modem als axudp 127.0.0.1:9100
- -v sagt was es tut und warum auf dem standard output

Ausgabe: 15.05.2024

```
./udpbox -v -u 0E0AAA-12:/tmp/msg12.txt -R 0.0.0.0:9000\
-f d59,60,125,65-83,85-90,97-122 -x TCPIP,N0CALL -d 0E0AAA-11\
-p 5,6,7,8,9 -t 1680,28 -b 300:aprsbeacon.txt -k 48.2/-13.1/40\
-c 192.168.1.24:2000 -e -r 127.0.0.1:9100
```

Man kann noch eine Kopie der ungefilterten rx Daten im monitor-format an zb. aprsd für Igate senden (-m 127.0.0.1:9304) Weitere parameter siehe -h



Bakentext File Beispiel: (Hier sollte man vorsichtig sein um keine Alarmsymbole zu erwischen aber Call und Koordinaten ausbessern) Es wird nur die 1. Zeile des Files gesendet, das File kann aber jederzeit zb. von einem Messwert Programm modifiziert werden.

```
OE0AAA-11>TEST,TRACE2-2:!9000.00N/18000.00E#PHG3750Test Digi
```

dazu auf 266MHz Geode CPU mit billig-USB-Sound"karte" optimierter Modemstart (-e 50 leichtes rx Hochpassfilter wegen dumpfem nf-Ausgang beim Rx)

```
aoss /home/tc/afskmodem -f 24000 -e 8 -t /dev/ttyS0\
-l 128 -b 1 -M 0 -U 127.0.0.1:9000/9100 -m 0 -e 50 &
```

Startreihenfolge egal, mit & am Ende der Kommandozeile laufen die Programme im Hintergrund

I-Gate mit udpgate

Rx-Igate kompatibel nach: http://wiki.ham.fi/APRS\_iGate\_properties#APRS-IS\_connection\_2

```
./udpgate -R 0.0.0.0:9000 -t 14580 -s 0E0AAA-10 -n 10:netbeacon.txt\
-g www.db0anf.de 14580 -p /etc/pass.txt -f "m/30" -l 6:udp.log -w 14501
```

- -t TCP Port für Connects mit Aprs-Gaffern wie xastir oder weitere igates
- -s Call des Servers
- -n alle 10 Min Netzbake mit Server Position File Inhalt (bitte richige Koordinaten an den gleichen Spalten eingeben!) grad minuten.minutenkommas, "/" und "&" ist das Aprs-Symbol

```
!8959.00N/01300.20E&Igate Nordpol
```

- -g Connect zum APRS-IS Netz oder anderem udpgate (Befehl wiederholen dann werden die Server bei Linkausfall der Reihe nach mit 30s Pause versucht)
- -p passwort oder Filename mit Passwort damits in der Kommandozeile unsichtbar ist
- -f Filterparameter werden zum Server gesendet
- -l Loggt Connects, Frames (gute, gefilterte, duplikate) je nach loglevel (das File wird nach jeder Zeile geschlossen und kann gekürzt/gelöscht werden)
- -w www Port

www-Statistik-Beispiel

Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst.



# Packet Radio via Soundkarte unter Linux: Unterschied zwischen den Versionen

Versionsgeschichte interaktiv durchsuchen VisuellWikitext

# Version vom 3. Mai 2011, 19:24 Uhr (Que litext anzeigen)

OE2WAO (Diskussion | Beiträge)

← Zum vorherigen Versionsunterschied

Aktuelle Version vom 22. November 2019, 18:48 Uhr (Quelltext anzeigen)

OE5HPM (Diskussion | Beiträge) (→Der Source Code)

(23 dazwischenliegende Versionen von 3 Benutzern werden nicht angezeigt)

#### Zeile 1: Zeile 1:

[[Kategorie:Packet-Radio und I-Gate]]

== Das Projekt ==

Dieser (USB) Soundkartentreiber befindet sich in der Entwicklung und soll es ermöglichen mit 2 Kanälen mehrere Modems zugleich unter Linux zu initialisieren. <br/>
Soll es ermöglichen mit 2 Kanälen mehrere initialisieren. <br/>
Initialisieren

Als KISS Treiber sind bis zu 16 Modems von 1baud bis 28kbaud möglich. Der Equalizer ermöglicht einen Vollduplexbetrieb bei verwendung eines getrennten Senders und Empfängers.

Weiterer Vorteil ist die Möglichkeit des "Multibaud" Digi, also mehrere Geschwindigkeiten **auf einer Frequenz,** F SK **und** AFSK gemischt.

In Stereo kann theoretisch ein multibaud
FSK AFSK KISS als auch AXUDP AX.25
Modem betrieben werden.

[[Kategorie:Packet-Radio und I-Gate]]

== Das Projekt ==

Dieser (USB) Soundkartentreiber von
OE5DXL soll es ermöglichen mit 2
Kanälen (L und R der Soundkarte) mehr
ere Modems zugleich unter Linux zu
initialisieren.<br>

Als KISS Treiber sind bis zu 16 Modems von 1baud bis 28kbaud möglich. Der + Equalizer ermöglicht einen Vollduplexbetrieb bei **Verwendung** eines getrennten Senders und Empfängers. <br/> **br** 

Weiterer Vorteil ist die Möglichkeit des ""M ultibaud"" Digi, also mehrere Geschwindigkeiten FSK AFSK gemischt (bs pw. 1k2 2k4 4k8 9k6 auf einer QRG).

In Stereo kann **so** theoretisch ein

+ multibaud FSK AFSK KISS, als auch AXUDP

AX.25 Modem betrieben werden.

[[Bild:Soundmodem-box. gif|Soundmodem Schema]]

==Der Source Code==

so schaut der [[Media:Soundmodem\_linux\_i386\_static.zip|Code]] dazu aus

==Der Source Code==

[https://github.com/oe5hpm/dxIAPRS] https://github.com/oe5hpm /dxIAPRS<br>

+



```
[http://gitlab.oe5xbl.ampr.org/oe5hpm
/dxIAPRS/]http://gitlab.oe5xbl.ampr.
org/oe5hpm/dxIAPRS/
==Der kompilierte Treiber==
[[Media:soundmodem i386 linux.
zip|Soundmodem-bin]] - Der fertig
kompilierte Soundmodem Treiber
[[Media:udpbox i386 linux bin.
zip|udpbox-bin]] - UDP Filter und
RAW-Monitor Konverter und (neu) mit
aprs-digi, Bake, User-Message-
Receiver
[[Media:udpgate i386 linux bin.
zip|udpgate-bin]] - I-Gate, APRS-IS,
APRS-Server mit Rangefilter, HTML-
Statistik, Log
[[Media:udphub i386 linux bin.
zip|udphub-bin]] - axudp Hub zum
HAMNET-PR-Login ohne IP
Beschränkung
 [[Media:udpflex i386 linux bin.zip|udp
flex-bin]] - Interface com-port (/dev
/ttySxx) mit KISS oder RMNC
bidirektional auf axudp
==Starten bzw. Aufrufen des
Treibers==
mit oss testen 1200 + 9600 baud
monitor (ohne kiss oder udp)
./afskmodem -f 32000 -M 0 -c 0 -b
1200 -M 1 -c 0 -b 9600 -a -g
```



```
mit alsa:
    aoss ./afskmodem -f 32000 -M 0 -c 0 -
   b 1200 -M 1 -c 0 -b 9600 -a -g
   APRS mit Xastir KISS-Interface, PTT
   auf ttyS0:
   aoss ./afskmodem -i /tmp
+ /soundmodem -t /dev/ttyS0 -f 32000 -
   M 0 -i
+ Xastir
   "interface" > "interface control" >
   "add" "serial kiss tnc"
    "add" "tnc port" /tmp/soundmodem
    "interface control" "start"
   2-Frequenz-halbduplex-Digi mit 1200
   / 1200+9600Bd xnet mit UDP und LPT
   PTT:<br>
   Bei UDP ist die Startreihenfolge egal,
   die Programme können auch auf
   verschiedenen Rechnern laufen
    sudo nice -n -19 aoss ./afskmodem \
   -p /dev/parport0 -f 44100 -c 2 -s 9 -l
   256 -b 6 -e 7 \
+ -C 0 -b 1 -r 300 -C 1 -b 2 \
   -M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -U 127.0.0.1:
   9200/9210 -m 0 \
   -M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -g 200 -U
   127.0.0.1:9201/9211 -m 0 \
   -M 2 -c 0 -b 9600 -a -a -a 200 -U
   127.0.0.1:9202/9212 -m 0
   linuxsnet (XNET) AUTOEXEC.NET
   attach ip0 axudp 1 1 l9200 d9210
   127.0.0.1
```



```
attach ip1 axudp 2 1 l9201 d9211
127.0.0.1
 attach ip2 axudp 3 1 l9202 d9212
127.0.0.1
 po 1 baud 1200
 po 2 baud 1200
 po 3 baud 9600
XNET mit KISS und TTY ptt (XNET
nach dem Modem starten!)
aoss ./afskmodem \
 -t /dev/ttyS0 -f 24000 -i /tmp
/soundmodem \
 -c 2 -s 9 -l 256 -b 6 -e 7 -C 0 -r 300 \
-M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -m 0 \
-M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -q 200 -m 0 \
-M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -q 200 -m 0
linuxsnet AUTOEXEC.NET
 attach sdev0 kiss 1 3 38400 /tmp
/soundmodem
 po 1 baud 1200
po 2 baud 1200
 po 3 baud 9600
144.800MHz 1200Bd, 70cm
1200+9600Bd xnet, aprsdigi, aprsd
und udpbox:
APRS hört auf allen Userzugängen
und sendet zum IGATE. <br>
Senden auf 144.800 nur APRS
Messages. < br>
```



```
Auf dem 1200Bd 70cm Zugang
   normales PR + APRS.<br>
   1. Modem sendet alle Ports zu
   udpbox Port 920x und hört auf Port
   921x:<br>
   (auf langsamen Rechnern oder bei
   hoher CPU last hilft Priotität mit nice
   oder renice erhöhen)
+ sudo nice -n -19 aoss ./afskmodem \
   -p /dev/parport0 -f 44100 -c 2 -s 9 -l
   256 -b 6 -e 7 \
   -C 0 -b 1 -r 300 -C 1 -b 2 \
   -M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -U 127.0.0.1:
   9200/9210 -m 2 \
   -M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -g 200 -U
   127.0.0.1:9201/9211 -m 2 \
   -M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -g 200 -U
   127.0.0.1:9202/9212 -m 2
   2. XNET empfängt von udpbox und
   sendet direkt zum Modem:<br>
   linuxsnet AUTOEXEC.NET
   attach ip0 axudp 1 1 19300 d9210
   127.0.0.1
   attach ip1 axudp 2 1 l9301 d9211
   127.0.0.1
   attach ip2 axudp 3 1 19302 d9212
   127.0.0.1
   po 1 baud 1200
   po 2 baud 1200
   po 3 baud 9600
   3. udpbox empfängt vom Modem
   (Port 920x) in AXUDP (9401)<br>
```



```
sendet alle UI zu aprsd auf
192.168.1.1:9000<br>
sendet nur "APRS Messages" (-f p58)
zu Modem Funkport 1 <br>
./udpbox -R 0.0.0.0:9200 -m
192.168.1.1:9000 -r 127.0.0.1:93:
9300\
      -R 0.0.0.0:9201 -m 192.168.1.1:
9000 -r 127.0.0.1:93:9301\
      -R 0.0.0.0:9202 -m 192.168.1.1:
9000 -r 127.0.0.1:93:9302\
      -M 0.0.0.0:9401 -r 127.0.0.1:
9211 -f p58 -r 127.0.0.1:9210 -v
4. udpbox als aprs-digi (Beispiel) < br>
-R empfange axudp auf Port 9000
-u bestätige und speichere User
Messages an OE0AAA-12 in File /tmp
/msg12.txt
-f filtere für die überlastete 144.800
je nach Geschmack Data-Typen weg
wie z.b. garnicht aprs-frames,
thirdparty-messages, Status-
Meldungen
weg. Die Zahlen sind der Dezimalwert
des 1. Bytes der Nutzdaten
(siehe aprs Protokollbeschreibung
APRS101.pdf)
-x filtere Frames mit TCPIP oder
NOCALL weg
-p sende nur (soweit vom Absender
richtig adressierte) Frames die
```



nach direkt gehört aussehen (first hop digi), sende aber den Rest vom Pfad nach Protokoll modifiziert mit für weitere Hops füge das digicall OE0AAA-11 zur korrekten Pfad aufzeichnung ein anderfalls bliebe der digi unsichtbar. Es werden alle Adressierungsarten akzeptiert einschliesslich der effizientesten mit Destination-SSID. Damit kann bei (insbesondere von Mobilstationen gesendeten) Frames 14 byte "WIDE1-1,WIDE2-2..." oder etwa 30% eingespart werden. -t filtere gleichbleibende Texte (sprich nervige Baken) 27min weg, lasse aber (retryende) User Messages nach 28s durch -b sende Bake aus dem File aprsbeacon.txt alle 300s, aber ebenfalls gefiltert, also wenn der Text nicht zb. durch neue Wetterdaten ersetzt wurde, alle 30min -k Filtere alles (ausser User-msg) ausserhalb Umkreis koordinate(grad) /radius(km) -c sende zu Monitorzwecken (nc -l -u p 2000) den sendefertigen Inhalt mit Linefeed an Rechner 192.168.1.24: 2000



```
+
   -r sende das gleiche(-e) zum Modem
   als axudp 127.0.0.1:9100
   -v sagt was es tut und warum auf
   dem standard output
   ./udpbox -v -u OE0AAA-12:/tmp
   /msg12.txt -R 0.0.0.0:9000\
   -f d59,60,125,65-83,85-90,97-122 -x
   TCPIP, NOCALL -d OE0AAA-11\
   -p 5,6,7,8,9 -t 1680,28 -b 300:
   aprsbeacon.txt -k 48.2/-13.1/40\
   -c 192.168.1.24:2000 -e -r 127.0.0.1:
   9100<br>
   Man kann noch eine Kopie der
   ungefilterten rx Daten im monitor-
   format
   an zb. aprsd für Igate senden (-m
   127.0.0.1:9304)
   Weitere parameter siehe -h
   Bakentext File Beispiel:
   (Hier sollte man vorsichtig sein um
   keine Alarmsymbole zu erwischen
   aber Call und Koordinaten
   ausbessern)
   Es wird nur die 1. Zeile des Files
   gesendet, das File kann aber jederzeit
   zb. von einem Messwert Programm
   modifiziert werden.
   OE0AAA-11>TEST,TRACE2-2:!9000.00
   N/18000.00E#PHG3750Test Digi
```



+	
+	dazu <b>auf 266MHz Geode CPU mit billig-</b> <b>USB-Sound"karte" optimierter</b> <b>Modemstart</b>
+	(-e 50 leichtes rx Hochpassfilter wegen dumpfem nf-Ausgang beim Rx)
+	
+	aoss /home/tc/afskmodem -f 24000 -e 8 -t /dev/ttyS0\
+	-l 128 -b 1 -M 0 -U 127.0.0.1:9000 /9100 -m 0 -e 50 &
+	
+	Startreihenfolge egal, mit & am Ende der Kommandozeile laufen die Programme im Hintergrund
+	
+	
+	I-Gate mit udpgate
+	
+	Rx-Igate kompatibel nach:
+	http://wiki.ham.fi /APRS iGate properties#APRS- IS_connection_2
+	
+	./udpgate -R 0.0.0.0:9000 -t 14580 -s OE0AAA-10 -n 10:netbeacon.txt\
+	-q www.db0anf.de 14580 -p /etc/pass. txt -f "m/30" -l 6:udp.log -w 14501
+	
+	-t TCP Port für Connects mit Aprs- Gaffern wie xastir oder weitere igates
+	
+	-s Call des Servers
+	



+	-n alle 10 Min Netzbake mit Server Position
+	File Inhalt (bitte richige Koordinaten an den gleichen Spalten eingeben!)
+	grad minuten.minutenkommas, "/" und "&" ist das Aprs-Symbol
+	
+	!8959.00N/01300.20E&lgate Nordpol
+	
+	-q Connect zum APRS-IS Netz oder anderem udpgate (Befehl wiederholen dann werden die Server bei Linkausfall der Reihe nach mit 30s Pause versucht)
+	
+	-p passwort oder Filename mit Passwort damits in der Kommandozeile unsichtbar ist
+	
+	-f Filterparameter werden zum Server gesendet
+	
+	-l Loggt Connects, Frames (gute, gefilterte, duplikate) je nach loglevel
+	(das File wird nach jeder Zeile geschlossen und kann gekürzt /gelöscht werden)
+	
+	-w www Port
+	
+	[[Bild:udpgate-html.gif center www- Statistik-Beispiel]]





## <br>

Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst. Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst.

# Aktuelle Version vom 22. November 2019, 18:48 Uhr

Inhaltsverzeichnis	
1 Das Projekt	61
2 Der Source Code	61
3 Der kompilierte Treiber	61
4 Starten bzw. Aufrufen des Treibers	62

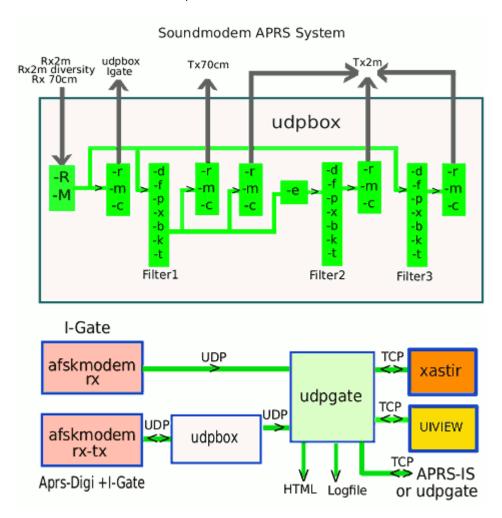


# Das Projekt

Dieser (USB) Soundkartentreiber von OE5DXL soll es ermöglichen mit 2 Kanälen (L und R der Soundkarte) mehrere Modems zugleich unter Linux zu initialisieren.

Als KISS Treiber sind bis zu 16 Modems von 1baud bis 28kbaud möglich. Der Equalizer ermöglicht einen Vollduplexbetrieb bei Verwendung eines getrennten Senders und Empfängers.

Weiterer Vorteil ist die Möglichkeit des "**Multibaud**" Digi, also mehrere Geschwindigkeiten FSK AFSK gemischt (bspw. 1k2 2k4 4k8 9k6 auf einer QRG). In Stereo kann so theoretisch ein multibaud FSK AFSK KISS, als auch AXUDP AX.25 Modem betrieben werden.



### **Der Source Code**

[1]https://github.com/oe5hpm/dxlAPRS[2]http://gitlab.oe5xbl.ampr.org/oe5hpm/dxlAPRS/

# Der kompilierte Treiber

Soundmodem-bin - Der fertig kompilierte Soundmodem Treiber

udpbox-bin - UDP Filter und RAW-Monitor Konverter und (neu) mit aprs-digi, Bake, User-Message-Receiver



```
udpgate-bin - I-Gate, APRS-IS, APRS-Server mit Rangefilter, HTML-Statistik,
Log
```

```
udphub-bin - axudp Hub zum HAMNET-PR-Login ohne IP Beschränkung
```

```
udpflex-bin - Interface com-port (/dev/ttySxx) mit KISS oder RMNC
bidirektional auf axudp
```

## Starten bzw. Aufrufen des Treibers

mit oss testen 1200 + 9600 baud monitor (ohne kiss oder udp)

```
./afskmodem -f 32000 -M 0 -c 0 -b 1200 -M 1 -c 0 -b 9600 -a -g
```

mit alsa:

```
aoss ./afskmodem -f 32000 -M 0 -c 0 -b 1200 -M 1 -c 0 -b 9600 -a -g
```

APRS mit Xastir KISS-Interface, PTT auf ttyS0:

```
aoss ./afskmodem -i /tmp/soundmodem -t /dev/ttyS0 -f 32000 -M 0 -i
```

Xastir

```
"interface" > "interface control" > "add" "serial kiss tnc"
"add" "tnc port" /tmp/soundmodem
"interface control" "start"
```

2-Frequenz-halbduplex-Digi mit 1200 / 1200+9600Bd xnet mit UDP und LPT PTT: Bei UDP ist die Startreihenfolge egal, die Programme können auch auf verschiedenen Rechnern laufen

```
sudo nice -n -19 aoss ./afskmodem \
-p /dev/parport0 -f 44100 -c 2 -s 9 -l 256 -b 6 -e 7 \
-C 0 -b 1 -r 300 -C 1 -b 2 \
-M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -U 127.0.0.1:9200/9210 -m 0 \
-M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -q 200 -U 127.0.0.1:9201/9211 -m 0 \
-M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -q 200 -U 127.0.0.1:9202/9212 -m 0
```

linuxsnet (XNET) AUTOEXEC.NET



```
attach ip0 axudp 1 1 19200 d9210 127.0.0.1
attach ip1 axudp 2 1 19201 d9211 127.0.0.1
attach ip2 axudp 3 1 19202 d9212 127.0.0.1
po 1 baud 1200
po 2 baud 1200
po 3 baud 9600
```

XNET mit KISS und TTY ptt (XNET nach dem Modem starten!)

```
aoss ./afskmodem \
-t /dev/ttyS0 -f 24000 -i /tmp/soundmodem \
-c 2 -s 9 -l 256 -b 6 -e 7 -C 0 -r 300 \
-M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -m 0 \
-M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -q 200 -m 0 \
-M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -q 200 -m 0
```

linuxsnet AUTOEXEC.NET

```
attach sdev0 kiss 1 3 38400 /tmp/soundmodem
po 1 baud 1200
po 2 baud 1200
po 3 baud 9600
```

144.800MHz 1200Bd, 70cm 1200+9600Bd xnet, aprsdigi, aprsd und udpbox: APRS hört auf allen Userzugängen und sendet zum IGATE.

Senden auf 144.800 nur APRS Messages.

Auf dem 1200Bd 70cm Zugang normales PR + APRS.

1. Modem sendet alle Ports zu udpbox Port 920x und hört auf Port 921x: (auf langsamen Rechnern oder bei hoher CPU last hilft Priotität mit nice oder renice erhöhen)

```
sudo nice -n -19 aoss ./afskmodem \
-p /dev/parport0 -f 44100 -c 2 -s 9 -l 256 -b 6 -e 7 \
-C 0 -b 1 -r 300 -C 1 -b 2 \
-M 0 -c 1 -b 1200 -q 200 -U 127.0.0.1:9200/9210 -m 2 \
-M 1 -c 0 -b 1200 -H 40 -q 200 -U 127.0.0.1:9201/9211 -m 2 \
-M 2 -c 0 -b 9600 -a -g -q 200 -U 127.0.0.1:9202/9212 -m 2
```

2. XNET empfängt von udpbox und sendet direkt zum Modem: linuxsnet AUTOEXEC.NET

```
attach ip0 axudp 1 1 19300 d9210 127.0.0.1
attach ip1 axudp 2 1 19301 d9211 127.0.0.1
attach ip2 axudp 3 1 19302 d9212 127.0.0.1
po 1 baud 1200
po 2 baud 1200
po 3 baud 9600
```



3. udpbox empfängt vom Modem (Port 920x) in AXUDP (9401) sendet alle UI zu aprsd auf 192.168.1.1:9000 sendet nur "APRS Messages" (-f p58) zu Modem Funkport 1

```
./udpbox -R 0.0.0.0:9200 -m 192.168.1.1:9000 -r 127.0.0.1:93:9300\
-R 0.0.0.0:9201 -m 192.168.1.1:9000 -r 127.0.0.1:93:9301\
-R 0.0.0.0:9202 -m 192.168.1.1:9000 -r 127.0.0.1:93:9302\
-M 0.0.0.0:9401 -r 127.0.0.1:9211 -f p58 -r 127.0.0.1:9210 -v
```

- 4. udpbox als aprs-digi (Beispiel)
- -R empfange axudp auf Port 9000
- -u bestätige und speichere User Messages an OE0AAA-12 in File /tmp/msg12.txt
- -f filtere für die überlastete 144.800 je nach Geschmack Data-Typen weg wie z.b. garnicht aprsframes, thirdparty-messages, Status-Meldungen weg. Die Zahlen sind der Dezimalwert des 1. Bytes der Nutzdaten (siehe aprs Protokollbeschreibung APRS101.pdf)
- -x filtere Frames mit TCPIP oder NOCALL weg
- -p sende nur (soweit vom Absender richtig adressierte) Frames die nach direkt gehört aussehen (first hop digi), sende aber den Rest vom Pfad nach Protokoll modifiziert mit für weitere Hops füge das digicall OE0AAA-11 zur korrekten Pfad aufzeichnung ein anderfalls bliebe der digi unsichtbar. Es werden alle Adressierungsarten akzeptiert einschliesslich der effizientesten mit Destination-SSID. Damit kann bei (insbesondere von Mobilstationen gesendeten) Frames 14 byte "WIDE1-1,WIDE2-2..." oder etwa 30% eingespart werden.
- -t filtere gleichbleibende Texte (sprich nervige Baken) 27min weg, lasse aber (retryende) User Messages nach 28s durch
- -b sende Bake aus dem File aprsbeacon.txt alle 300s, aber ebenfalls gefiltert, also wenn der Text nicht zb. durch neue Wetterdaten ersetzt wurde, alle 30min
- -k Filtere alles (ausser User-msg) ausserhalb Umkreis koordinate(grad)/radius(km)
- -c sende zu Monitorzwecken (nc -l -u -p 2000) den sendefertigen Inhalt mit Linefeed an Rechner 192.168.1.24:2000
- -r sende das gleiche(-e) zum Modem als axudp 127.0.0.1:9100
- -v sagt was es tut und warum auf dem standard output

Ausgabe: 15.05.2024

```
./udpbox -v -u 0E0AAA-12:/tmp/msg12.txt -R 0.0.0.0:9000\
-f d59,60,125,65-83,85-90,97-122 -x TCPIP,N0CALL -d 0E0AAA-11\
-p 5,6,7,8,9 -t 1680,28 -b 300:aprsbeacon.txt -k 48.2/-13.1/40\
-c 192.168.1.24:2000 -e -r 127.0.0.1:9100
```

Man kann noch eine Kopie der ungefilterten rx Daten im monitor-format an zb. aprsd für Igate senden (-m 127.0.0.1:9304) Weitere parameter siehe -h



Bakentext File Beispiel: (Hier sollte man vorsichtig sein um keine Alarmsymbole zu erwischen aber Call und Koordinaten ausbessern) Es wird nur die 1. Zeile des Files gesendet, das File kann aber jederzeit zb. von einem Messwert Programm modifiziert werden.

```
OE0AAA-11>TEST,TRACE2-2:!9000.00N/18000.00E#PHG3750Test Digi
```

dazu auf 266MHz Geode CPU mit billig-USB-Sound"karte" optimierter Modemstart (-e 50 leichtes rx Hochpassfilter wegen dumpfem nf-Ausgang beim Rx)

```
aoss /home/tc/afskmodem -f 24000 -e 8 -t /dev/ttyS0\
-l 128 -b 1 -M 0 -U 127.0.0.1:9000/9100 -m 0 -e 50 &
```

Startreihenfolge egal, mit & am Ende der Kommandozeile laufen die Programme im Hintergrund

I-Gate mit udpgate

Rx-Igate kompatibel nach: http://wiki.ham.fi/APRS\_iGate\_properties#APRS-IS\_connection\_2

```
./udpgate -R 0.0.0.0:9000 -t 14580 -s 0E0AAA-10 -n 10:netbeacon.txt\
-g www.db0anf.de 14580 -p /etc/pass.txt -f "m/30" -l 6:udp.log -w 14501
```

- -t TCP Port für Connects mit Aprs-Gaffern wie xastir oder weitere igates
- -s Call des Servers
- -n alle 10 Min Netzbake mit Server Position File Inhalt (bitte richige Koordinaten an den gleichen Spalten eingeben!) grad minuten.minutenkommas, "/" und "&" ist das Aprs-Symbol

```
!8959.00N/01300.20E&Igate Nordpol
```

- -g Connect zum APRS-IS Netz oder anderem udpgate (Befehl wiederholen dann werden die Server bei Linkausfall der Reihe nach mit 30s Pause versucht)
- -p passwort oder Filename mit Passwort damits in der Kommandozeile unsichtbar ist
- -f Filterparameter werden zum Server gesendet
- -l Loggt Connects, Frames (gute, gefilterte, duplikate) je nach loglevel (das File wird nach jeder Zeile geschlossen und kann gekürzt/gelöscht werden)
- -w www Port

www-Statistik-Beispiel

Dieses Projekt ist Open Source - Haftung, Verantwortung und Spaß übernimmt jeder selbst.